

G. Verdi.

Traviata. *)

Trinklied: „Auf schlürfet in durstigen Zügen!“

Allegro. (♩ = 69.)

Alfred. Auf, schlür -
Alfredo. Li - bia -

fet, auf, schlürfet in dur - sti - gen Zü - - - genden Kelch, den die Schönheit ere -
mo, li - bia - mo ne' lie - - ti ca - - - li - ci che la bel - lez - za in -

leggierissimo

den - - - zet. Die flüch - - ti - gen, flüch - ti - gen Stun - den ent - flie - - - gen, drum
fio - - ra.)

fröh - lich die Stir - ne be - kränzt. Em - pfindet das himml - sche Le - - ben der

lie-be-er - glü - hen - den Brust, denn Lie-be ist hö - he - res Le - - ben, . ist

him - lisch se - li - ge Lust. Auf schlür - - fet, auf schlürfet in dur - sti-gen

Zü - - genden Kelch, den die Lie - be cre - denzt.

Chor.
Coro.

Violetta. Wer
(Tra)

fröh - - lich das Le - ben, das Le - ben ge - nie - - sset der ist mir will - kom - men als
vo - - i tra vo - i su - pro - di - vi - - de - re il tem - po mio gio -

lie - ber Gast. Denn was nicht dem Frohsinn, dem Froh - sinn ent - spries - - set ist
con - - do)

Thor-heit und drum mir ver-hasst.

Wir wol-lender flüch-ti-gen Won-ne, so



lange sie blü-het, uns weih'n; sie sei un-ser Licht, uns're Son-ne, und



strah-le dem trau-ten Ver-ein:

Wer fröh-lich das Le-ben, das Le-ben ge-

nies-set, der ist mir will-kom-men als Gast. *Coro.*

8



8

Nur

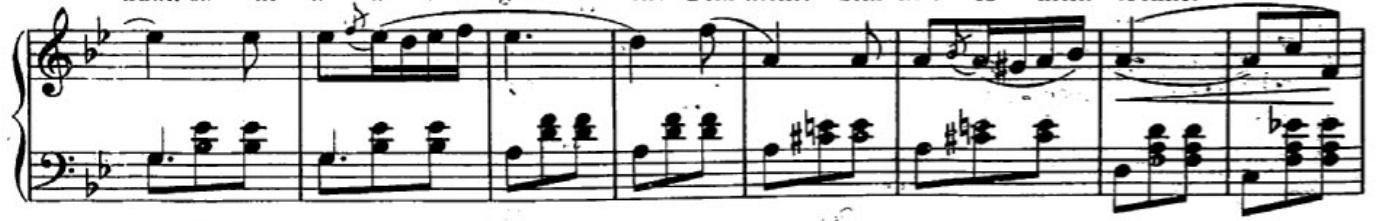


Hei-ter-keit wür-zet das Le - - ben. Für den, der Lie - be nicht kennt.

0



kann es wohl hö - he - res ge - - ben? Dem nicht, dem hier es nicht brennt.



Chor.



cresc.



G. Verdi.

Traviata.*)

„Er ist es, dessen wonnig Bild“

Andantino. (♩ = 96.)

Violetta:

Er ist es, des - sen won - nig Bild
(Ah fors' è lui che l'a - ni - ma)

dolcissimo

mir wie das wei-ter Fer - nen, mir wie aus wei-ter Fer-nen, mit - ten im Tau - mel lau - ter

Lust leuch-te-te gleichden Ster - nen, leuch-te-te gleichden Ster-nen. Er, der an meiner Schwelle stand,

sorgenvoll für mein Le - ben; er, der mich fie - biernd be - ben jetzt macht auf's neu vor Lieb!

erect.

Lie - - be, ach Lie - - be, allmächt' - ges Got - tes-herz das die gan - - ze, die

pp *con espressione*

gan - ze Weltbe - we - get, Lie - be, die mit Won - ne undsel'gem Schmerz



je - de Bruster-re - get, mit hoher Won - ne und sel'gem Schmerz.



Ich steh' ver - las - sen und al - lein
(A me fai - ci-ul-la un can - di - do)



... mit-ten im Wel - len - Le - ben; o könnt an sei - nes Bil - des Schein



ich wieder mich er - he - ben, ich wieder mich er - he - ben. Ja seiner Schönheit Zau - ber hat



mein ganzes Sein um-flos - sen, er hat mir auf - ge - schlos - sen das Pa-ra-dies der Lieb.



Lie - be, ach, Lie - be, all-mächt - ges Got - tes-herz, das die
pp 3 von espressione

gan - ze, die gan - ze Welt be - we - get. Lie - be, die mit
** Led. * Led. * Led. **

Won - ne und sel - gen Schmerz. je - de Brust er - re - get, mit hoher Won - ne und sel - gen
leggiero

Schmerz, mit hoher Wonne und sel - gen Schmerz, ach! mit sel - gen Schmerz.

Allegro. ($\text{d} = 120$)O Thorheit o Thorheit!
*Fol-li - e! fol - li - e!*Ach, des-eit - len Wahns!
*de-li-ri-o rano è ques-to!***Recit.**

thörichtes Mäd - chen,

Was kann ich hoffen, was ach, be -
(Che spe-ro or più? che fär degg')



ginnen? Be rauschen darf ich mich nur im Tau - mel von Lust und Fröhlich -
t - o?... gio - i - re! di vo lut - tā ne' vor ti - ci, di vo lut - tā gio -



keit!
ir!

dolce a piacere

allarg.

Allegro brillante. (♩ = 84.)



Von der Freunde Blumen-krän zen sei mein Le-ben heiter durch
(Sempre il - be-ra degg' i o fol - leg - gin - re digioja in)



assai brillante



zo - gen auf des Ju - bels lust - gen Wo - gen rau - sehen schnell die Ta - ge da - hin. Je - der

gin - ja!

Morgens soll mir als Bo-te neu-e Fes-te fröhlich ver - kün - den,



je - der A - bend soll mich fin - den, wo die Lust sich frei er - giesst, wo die



Lust, wo die Lust, wo die Lust sich frei er - giesst, wo die Lust, wo die



Lust, die Lust, die Lust, die Lust, die Lust, die Lust sich frei er -



Andantino.

Alfred. Lie - be, ach Lie - be, allmächt' ges Got - tes - herz, das die gan - ze, die gan - ze Welt be - we - get,

Alfredo. (d - - mor, g - - mor è pal - pi - to dell' u - ni - ver - so, dell' u - ni - ver - so in - te - ro,



Lie - be, die mit Wonn' und sel' - geom Schmerz je - de Brust er - re - get, mit hoher Wonn' und sel' gem mis - te - ri - o - so, mis - te - ri - o - so al - te - ro, cro - ce croce de - lis - ia croc - e de - lis - ia al



Allegro. Violetta.

Schmerz. S ist Thorheit und Wahnsinn!
cor. (Fol - li - e! fol - li - e!)

**Tempo I.**

Von der Freude Blu-inen-krän - zen sei mein Le - ben heiter durch-zo - gen, auf des Ju-bels lust'gen



Wo - gen rau-schen schnell die Ta - ge da-hin. Jeder Morgen soll mir als Bo-te neue Feste fröhlichver-



kün - - den,

jeder Abend soll mich fin - den, wo die Lust mich taumelnd um-



fasst, ach ja, wo die Lust, wo die Lust mich taumelnd umfasst, ach ja, wo die



Lust, ach, —————— ach —————— tau-melnd fasst.

A musical score for piano and voice, page 200. The score consists of eight staves of music. The top two staves are for the voice, with lyrics in German: "Lust, ach, —————— ach —————— tau-melnd fasst." The bottom six staves are for the piano, showing various harmonic progressions and rhythmic patterns. The music is in common time, with a key signature of two flats. The piano parts include eighth-note chords, sixteenth-note patterns, and sustained notes. The vocal part features melodic lines with grace notes and slurs.